

KLIMAWANDEL

Wissenschaft versus Falschnachrichten

Die voranschreitende Erderwärmung zählt zu den größten Bedrohungen der Menschheit. Die Wissenschaft liefert seit Jahrzehnten eine Erklärung für den Klimawandel: der Anstieg der CO₂ Konzentration in der Atmosphäre als Folge des fossilen Energiesystems.

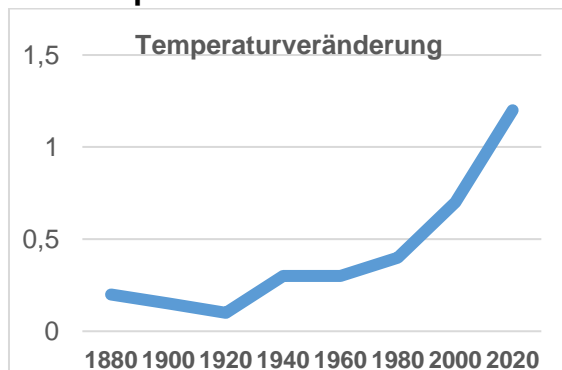
Diesen Fakten stehen Falschnachrichten (fake news) gegenüber, die besonders prominent, auch vom aktuellen Präsidenten der USA, verbreitet werden. Dies führt da und dort zur Verunsicherung. Dieses Infoblatt liefert Daten zur Faktenlage.

Die Entwicklung der CO₂ Konzentration über 120 Jahre: Anstieg über 40 %!

Jahr	ppm CO ₂
1900	297
1950	312
1980	354
2024	420

Die CO₂ Konzentration in der Atmosphäre lag um 1900 knapp unter 300 ppm. Das entsprach dem Niveau der letzten 10.000 Jahre. Doch seit damals ändert sich das Bild rapid. 2024 lag die Konzentration schon bei 420 ppm und der Anstieg geht weiter, so lange wir fossile Energien nutzen. Die Erde steuert auf ein Hitzehaus zu!

Die Temperaturen über 120 Jahre



Von 1890 bis 2020 stieg die globale Temperatur gegenüber der vorindustriellen Periode im Schnitt um 1,4°C. Doch aufgrund der hohen CO₂ Werte ist der weitere Anstieg schon programmiert, auf über 1,5 °, und dann auf über 2,0 ° gegenüber der Zeit vor 1900! **Und in Österreich ist die Erwärmung mit 3,1 °C, mehr als doppelt so stark wie im globalen Mittel!**

Folgen

Unmittelbar: Zunahme intensiver Wetterereignisse, Stürme, Starkregen, Hochwasser, Hitzeperioden, Dürren, Ernteaufschläge, zeitweise steigende Nahrungsmittelpreise, Waldbrände, Rekordtemperaturen im Mittelmeer, Abschmelzen der Gletscher, des Grönlandeises, Verluste von Landeis an den Polen, Anstieg des Meeresspiegels, Auftauen des Permafrostes, Bergstürze.

Längerfristig: Überflutung einzelner Küstenstädte, zunehmend unbewohnbare Weltregionen wegen Temperaturen über 50 °C, klimabedingte Völkerwanderung

Was müssen wir dagegen unternehmen? Ein neues Energiesystem ohne fossile Energien so rasch wie möglich aufbauen, Verhaltensänderungen.

Weitere Informationen zur Energiewende im Buch von H. G Kopetz
„Österreich 2040 – ohne Erdöl, ohne Erdgas“